

Pressemitteilung

25. Oktober 2018

Bilfinger erhält Zuschlag für Großprojekt in der Zementindustrie

- Bilfinger unterstützt beim Ausbau des Steinbruchs Bardon Hill (UK)
- Entwicklung, Lieferung, Installation und Vernetzung der elektronischen Infrastruktur zahlreicher Komponenten
- Auftraggeber: Aggregate Industries, eine Tochtergesellschaft von LafargeHolcim

Der Industriedienstleister Bilfinger hat von Aggregate Industries, einer Tochtergesellschaft des Baustoffherstellers LafargeHolcim, den Zuschlag für umfassende Industriedienstleistungen erhalten. Inhalt des Auftrags ist die Entwicklung, Lieferung, Installation und Vernetzung der elektronischen Infrastruktur zahlreicher Komponenten und Technologie-Plattformen, die zum Ausbau des Steinbruchs Bardon Hill in Großbritannien benötigt werden. Die Leistungen, die zum Geschäftsfeld Engineering & Technologies gehören, sollen bis Sommer 2019 abgeschlossen sein. Umgesetzt wird das Projekt durch die Konzerntochter Bilfinger UK.

Tom Blades, CEO Bilfinger: "Der Ausbau des Steinbruchs Bardon Hill ist einer der ehrgeizigsten Projekte in der europäischen Zementindustrie. Wir sind sehr stolz darauf, für diesen umfassenden Dienstleistungsauftrag den Zuschlag erhalten zu haben. Dies verdanken wir zum einen unserer Expertise, auch komplexe und technologisch sehr anspruchsvolle Aufgabenstellungen zu übernehmen. Zum anderen liefern wir mit unserem breiten und integrierten Leistungsspektrum einen großen Mehrwert für den Kunden, der alle gewünschten Leistungen aus einer Hand erhält und damit viele Abstimmungsprozesse einspart."

Bilfinger wird im Rahmen der Beauftragung für die elektronische Vernetzung zwischen benötigten Gerätschaften, Komponenten und Teilanlagen auf der einen Seite und den Schaltwerken und Steuerungsanlagen auf der anderen Seite verantwortlich sein. Ziel ist es, dem Anlagenbetreiber jederzeit und nahtlos Real-Time-Informationen zur Steuerung der Anlage und zum Zustand der einzelnen Systemelemente zur Verfügung zu stellen. Damit leistet Bilfinger einen zentralen Bestandteil für die intelligente Automatisierung der Anlage, bei der die neuesten Technologie-Plattformen und -verfahren zum Einsatz kommen. Allein für die elektronische Vernetzung werden im Rahmen des Projekts Kabel von rund zwölf Kilometern Länge für Stark- und Schwachstrom verlegt sowie Umspannstationen und Transformatoren aufgebaut.



Von hohem Interesse ist für den Auftraggeber Aggregate Industries auch das von Bilfinger entwickelte Konzept zur Arbeitssicherheit. Da die Leistungen in engen Zeitvorgaben erbracht werden sollen, hat die Arbeitssicherheit in diesem Projekt einen herausragenden Stellenwert. Bilfinger wurde für seine hohe Arbeitssicherheit bereits mehrfach von Kunden ausgezeichnet und wird im Rahmen der Zusammenarbeit seine Erfahrungen und Methoden bei der Sicherheit am Arbeitsplatz an die Projektteilnehmer weitergeben.

Von großem Vorteil bei der Ausschreibung war darüber hinaus die enge Beziehung zwischen Bilfinger und den Unternehmen, die die benötigten Komponenten, Plattformen und Softwareprogramme liefern. Da Bilfinger mit vielen dieser Unternehmen seit Jahren eng zusammenarbeitet und die gelieferten Produkte im Detail kennt, ist der zeitliche Aufwand für Schulungen, Einweisungen und Erklärungen gering.

Der Steinbruch Bardon Hill in der Grafschaft Leicestershire lieferte in der Vergangenheit Material zum Bau des Olympischen Parks in London, des Wembley Stadions, des St. Pancras Bahnhofs sowie der Autobahn M1. Um die Kapazitäten des Steinbruchs auszuweiten, wird dieser unter der Führung von Aggregate Industries derzeit ausgebaut.

Bilfinger ist ein international führender Industriedienstleister. Der Konzern steigert die Effizienz von Anlagen, sichert hohe Verfügbarkeit und senkt die Instandhaltungskosten. Das Portfolio deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab: von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage, Instandhaltung, Anlagen-Erweiterung und deren Generalrevision bis hin zu Umwelttechnologien und digitalen Anwendungen.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsfeldern: Engineering & Technologies sowie Maintenance, Modifications & Operations. Bilfinger ist speziell in den Regionen Kontinentaleuropa, Nordwesteuropa, Nordamerika und Naher Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen u.a. aus den Bereichen Chemie & Petrochemie, Energie & Versorgung, Öl & Gas, Pharma & Biopharma, Metallurgie und Zement. Bilfinger steht mit rund 36.000 Mitarbeitern für höchste Sicherheit und Qualität und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 Umsatzerlöse von 4,044 Mrd. €.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter











